

Stadt – Land – Fluss

Das Ziel: USA

Über Pfingsten

25. bis 29. Mai 2023

Old-/Youngtimer

Spinnen sie jetzt ganz, die BOXENSTOPper? Wollen sie uns tatsächlich über Pfingsten durch die USA jagen? Möglicherweise sogar von der Ost- zur Westküste? Diese Frage ist verständlich. Aber eventuelle Sorgen sind absolut unbegründet. USA steht – zumindest über Pfingsten 2023 – für

Unser Schönes Allgäu



und damit für eines unserer schönsten Feriengebiete. Das Allgäu gehört zum Voralpenland, bietet mit seinen grünen Moränenhügeln, dem tiefgestaffelten Vorgebirge, prächtigen Seen, stillen Weihern und Mooren, ausgedehnten Wäldern, satten Viehweiden, sauberen Dörfern vor der eindrucksvollen Hochgebirgskulisse einen ganz besonderen Reiz. Allein diese Landschaft ist schon ein Argument. Aber ein genauso gewichtiges ist der stattliche Markt Oberstdorf. Dieser kleine Markt-Flecken liegt am Ende eines tief in die Allgäuer Alpen eingeschnittenen Tals der Iller, ist für sein besonders angenehmes Klima weit bekannt. Durch seine wunderschöne Lage, inmitten



eines Bergkranzes, ist Oberstdorf einer der meistbesuchte heilklimatische Kurort des Allgäus. Und genau dorthin weist der BOXENSTOP-Reisekompass den Weg. In ein Hotel, das abgelegener kaum sein könnte: das 4*-Hotel elements an einem kleinen See, dem Christlesee, abseits jeglicher Verkehrsstraßen. Hier ist Ruhe angesagt, kann die innere Batterie wieder aufgeladen werden. Hektik ist weit und breit nicht in Sicht, vielmehr entspannen und genießen.

Oberstdorf, das Allgäu, und das Hotel elements**** sind die ersten Garanten für außergewöhnliche Pfingsten. Die besondere BOXENSTOP-Qualität ist ein weiterer Garant. Zahlreiche Reisegäste „trauern“ heute noch den tollen BOXENSTOP-Reisen nach, zu denen wir bis 2019 eingeladen haben. Immer wieder werden wir gefragt: „Wann geht's auf die nächste große Reise?“ Den meisten sind die Gründe bekannt, weshalb wir massiv Gas herausgenommen haben oder besser: herausnehmen mussten. Aber die neue Ausrichtung der zu unseren Firmengruppe gehörenden Omnibusunternehmen hat uns keine andere Wahl gelassen.

Allerdings war klar: Stadt – Land – Fluss über Pfingsten bleibt gesetzt. Deshalb geben wir heuer wieder richtig Gas, treten das „Reise-Gaspedal“ satt durch, möchten die altbewährten „BOXENSTOP-Qualitäten“ fortsetzen. Sei es mit unserem ausführlichen, abgefahrenen Tourenbuch, sei es mit dem Koffertransport von Tübingen ins Allgäu, mit den abgelegenen Sträßchen, überschaubaren Tagesetappen oder den netten Menschen, die über 2 Jahrzehnte ihren Teil dazu beigetragen haben, dass das Magazin Motor Klassik BOXENSTOP 11 Jahre lang als besten Veranstalter der Kategorie Oldtimer-Reisen ausgezeichnet hat. Oder schlussendlich die Picknicks voller Herzblut und originellen Gags, die wir regelmäßig eingebaut haben.

Tag 1

Donnerstag, 25. Mai

USA – we're coming

„Good morning ladies and gentlemen, start your engines, please!“ Was soll denn dieser Quatsch? Das geht doch viel verständlicher: „Manna ond Weibslait machet eiern Modor ah!“ Aber erst nachdem sich alle beim schon legendären Frühstück im BOXENSTOP gestärkt haben. Jawohl, diese Reise startet mit einem gemeinsamen Frühstück, möglicherweise bereits auf unserer (meist) sonnendurchfluteten, mediterranen AmmerTerrasse. Danach zücken die Beifahrer den detaillierten Streckenbeschrieb, geben ihrem Fahrer klare Anweisungen. So klare, dass absolut nicht im Konvoi gefahren werden muss und das oftmals nervenaufreibende Verfahren fast nicht zu erleben ist.

Über die Schwäbische Alb, quer durch Oberschwaben steht die erste Pause in Wolfegg auf dem Plan. Wolfegg? Jawohl, hier hat einst Fritz B. Busch in dem weitläufigen Schlossareal sein Automuseum betrieben. Er war damit einer der Pioniere. Wolfegg – der Ort und das Schloss wurden auf einer Anhöhe errichtet. Das Schloss ist absolut sehenswert, ist allein schon einen Halt wert. Auch das (quasi) Busch-Nachfolgemuseum, das Automuseum Wolfegg, bietet Anlass für einen Stopp. Es gibt aber noch einen



weiteren Grund, die Handbremse fest anzuziehen: Unmittelbar beim Schloss lädt ein Café ein, wunderschön gelegen mit einem idyllischen Garten und weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannt für seine leckeren Kuchen. Diese dürfen Sie absolut nicht links liegen lassen; der erste Sündenfall ist vorprogrammiert. Aber – und das mag Sie beruhigen – bei Weitem nicht der Letzte; Fortsetzung folgt. Meter für Meter nähern Sie sich dem Allgäu und seinen Alpen. Am späten Nachmittag erreichen Sie Ihr Ziel, Oberstdorf und sein Hotel elements****. Da sich Ihr Gepäck bereits auf Ihrem Zimmer befindet, können Sie nach Ihrer Ankunft Ihren Wünschen freien Lauf lassen. Wie wär's mit einem goldgelben Weizenbier in der Gartenwirtschaft Ihres Hotels? Lassen Sie sich Zeit, stellen Sie Ihre innere Uhr auf schrankenloses Genießen. Hektik ist Ihnen fremd. Weshalb auch? Ihr Gepäck, Ihr Klassiker, Sie selbst – alle sind am richtigen Platz.

Vor dem leckeren Abendmenü lädt BOXENSTOP zum obligatorischen Begrüßungsapéro ein, werden die Teams vorgestellt.

Tag 2

Freitag, 26. Mai

Das erste Kurvengeschlängel hoch drei

Sie haben hoffentlich gut geschlafen, beinahe wie ein Murmeltier. Kein Wunder bei dieser himmlischen Ruhe. Nach einem ausgiebigen Frühstück satteln Sie Ihren Klassiker. Möglicherweise, nachdem Sie im Christlessee ein paar Bahnen gezogen haben. Jedenfalls nehmen Sie die heute rund 180 km kurzweilige Tour total erfrischt in Angriff. Als erstes peilen Sie das Kurvengeschlängel von Hindelang zum Oberjoch an. Von rund 1.200 Metern geht's hinab ins Tal und über Jungholz nach Pfronten. Danach geht's Richtung Kempten zurück nach Baden-Württemberg. Nach Oberstaufen kommt's zum Schwur. Hier trennt sich die Spreu vom Weizen. Der Zugang zum Paradies steht nicht allen offen. Wir hoffen, dass unseren Gästen der Einlass gewährt wird. Sie haben's verdient. Mit einem kleinen Abstecher nach Österreich über Krumbach, Hittisau führt der Weg zurück nach Oberstdorf. Klar, unterwegs laden wir zu einem ausgiebigen Picknick ein. Das muss einfach sein, gehört dazu wie die Milch zum Käse.

Tag 3

Samstag, 27. Mai

Pässe fahren

Der Start in den Tag sitzt. Klar, Sie haben ja bereits gestern entsprechend geübt. Die Riedbergpassstraße auf Höhe von Bolsterlang versetzt das Lenkgetriebe Ihres Klassikers, oder besser sein Öl in Wallungen. Und so geht's im Bregenzer Wald weiter. Das BOXENSTOP-Team kennt in Bezau eine kleine Molkerei mit eigenem Käse. Der muss getestet werden. Quasi bei einem zweiten Frühstück meinen Sie, Sie liegen einer Kuh unterm Euter – so frisch, rezent schmeckt der Käse.



Gut gestärkt will der Hochtannbergpass niedrigerungen werden. Unweit der Passspitze biegen Sie ab nach Lech. Dorthin hat BOXENSTOP gute Kontakte, die wollen belastet werden. Wir laden zu Kaffee und Kuchen ein. Danach geht's entlang am Lech – und damit dem Fluss in unserem Reisetitel – Richtung Tannheimer Tal und wieder zum Oberjoch. Aber dieses Mal drehen Sie den Spieß um, bewältigen Sie die einmalige Passstraße von oben nach unten.

Tag 4

Sonntag, 28. Mai (Pfingsten)

Auffi muass i – ja so wie im Kultmusical „Der Watzmann“ von Wolfgang Ambross

Jawohl, auffi müssen Sie, auf die Heini-Klopfer-Schanze. Sie kennen sicher die Vierschanzen-tournee, bei der sich alle Jahre über den Jahreswechsel mutige Männer von vier Schanzen ins Tal stürzen. Die Vierschanzentournee wird alljährlich in Oberstdorf eröffnet. Hier springen die Weltbesten um den Sieg für den begehrten Cup. Auch wenn die deutschen Adler in den letzten

Jahren Flugprobleme hatten und vom Erfolg nicht so geküsst wurden, ist diese Veranstaltung ein Publikumsmagnet erster Güte.

Jawohl, Sie besuchen die Heini-Klopfer-Schanze, die Flüge jenseits der 200 m zulässt. Einen solch weiten Flug brauchen Sie allerdings nicht in Ihr Kalkül zu ziehen. Sie benutzen den Schrägaufzug zum Anlauf, genießen einen wunderschönen Blick aufs Allgäu und das Nebelhorn – Ihr nächstes Ziel. Glauben Sie uns: Bei der nächsten Vierschanzentournee ziehen Sie vor diesen Sportlern noch mehr Ihren Hut.

Wieder im Tal spüren Sie den unbedingten Drang nach Höherem – Sie sind auf dem besten Weg höhensüchtig zu werden. Denn Sie wollen immer höher hinaus. Das gelingt Ihnen am Nebelhorn, immerhin 2.224 Meter hoch. Mit dem Auto geht das nicht und zu Fuß – na ja, das muss (heute) nicht sein. Sie benutzen die Großkabinen- und Sesselbahn, die Sie zum Gipfel führen.

Klar, wer so hoch hinausgeht will in der frischen Höhenluft gemütlich vespern. Deshalb laden wir dazu ein.

Je nachdem wie es die Zeit zulässt, drehen Sie am Nachmittag noch eine kleine Runde Richtung Immenstadt.



Am Abend beim Abschlussmenü liegt dermaßen viel schöner Gesprächsstoff auf dem Tisch, lassen Sie die letzten Tag, die vielen Kurven nochmals Revue passieren.

Tag 5

Montag, 29. Mai

„Pfiat di“

Jawohl, nach dem Frühstück vom Büffet heißt es Abschied nehmen von USA, Oberstdorf, Ihrem Hotel und einer ganz interessanten Reisetruppe. Die Gruppe fällt auseinander, jedes Team steuert individuell seine Heimat an. Eigentlich schade, dass Sie Ihr Tourenbuch schon so schnell abgefahren haben.

Unsere Leistungen für Sie:

- Hotel elements****, Oberstdorf
4 x ÜF/4 x Abendmenü dazu Mineralwasser
- Eintritt/Führung Heini-Klopfer-Schanze
- Berg- und Talfahrt Nebelhorn mit Gipfelvesper
- Imbiss Käserei, Bezau
- BOXENSTOP-Frühstück vom Büffet
- Poloshirt Stadt – Land – Fluss
- Picknick, Kaffee und Kuchen (mehrfach)
- Tourenbuch/Straßenkarte
- Koffer-/Pannenservice
- Tourenbegleitung

Ihr Reisepreis:

- Person/DZ:
 - Zimmerkategorie Komfort (25-28 m², Talseite, meist Balkon) 1.160,- €
 - ~~Zimmerkategorie Superior (32-36 m², Talseite, Balkon) 1.200,- €~~
ausverkauft!
 - Zimmerkategorie Economy (20-24 m², Bergseite, meist Balkon) 1.080,- €
 - Zimmerkategorie Maisonette (32 m², 2 Etagen, Balkon) 1.180,- €
- Teilnehmer im EZ
 - Zimmerkategorie Komfort (25-28 m², Talseite, meist Balkon) 1.620,- €
 - ~~Zimmerkategorie Superior (32-36 m², Talseite, Balkon) 1.700,- €~~
ausverkauft!
 - Zimmerkategorie Economy (20-24 m², Bergseite, meist Balkon) 1.460,- €
 - Zimmerkategorie Maisonette (32 m², 2 Etagen, Balkon) 1.660,- €

Für diese Reise gilt die Stornostaffel C unserer Reisebedingungen.

Anmeldung und Buchung:

BOXENSTOP Auto · Zweirad · Spielzeug Museum
c/o KM-Reisen GmbH
Schlachthausstr. 21-25
72074 Tübingen

reisen@boxenstop-tuebingen.de

Sie erreichen Ulrike Anhalt unter (07071) 92 90 90.